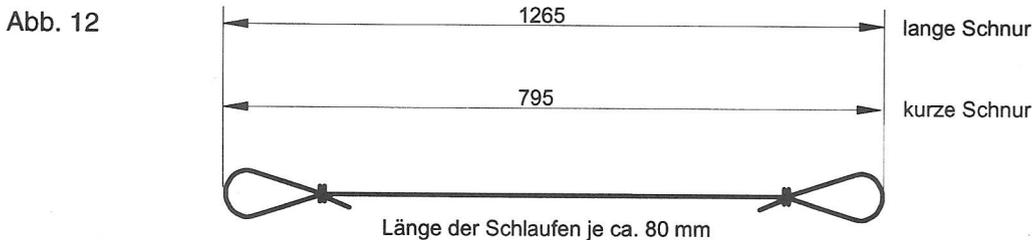
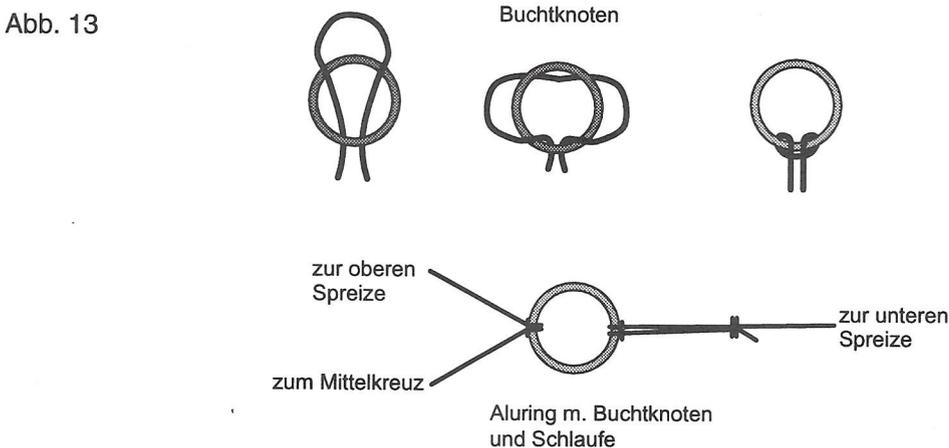


Die unteren Spreizen können auf 770 mm Länge gesägt werden, die obere Spreize wird im zusammengebauten Zustand so angepaßt, das sie stramm zwischen den Außenstäben sitzt. Die Angabe der Außenstablänge ist ebenfalls nur ein Anhaltspunkt. Konstruktionsbedingt kippelt der Drachen über den Kielstab, wenn die Außenstäbe in einer Länge von knapp über dem Taschenmaß eingepaßt werden. Soll er sich auf den Außenstäben abstützen, so sollte das Stabmaß mindestens 1600 mm betragen.

Als letzter Schritt vor dem Zusammenbau werden noch je zwei kurze und zwei lange Waageschnüre entsprechend Abb. 12 gefertigt.



Die langen Waageschnüre werden mit einem Buchtknoten (Abb. 13) in die Waageringe eingeschlauff. Die kurzen Waageschnüre werden mit einem Ende ebenfalls dort eingesetzt, so daß zwei Waageringe mit jeweils drei Schnurenden entstehen.



Zuerst werden die Außenstäbe eingesetzt. Dazu den Stab bis zur ersten Aussparung der Außentasche schieben und einen Schlauchverbinder (Abb. 10) aufschieben, sowie das Ende der kurzen Waageschnur einschlauffen (Abb. 14). Dann den Stab bis zum oberen Ausschnitt weiterschieben, den Schlauch für die obere Spreize einsetzen, ein Ende der langen Waageschnur einschlauffen, den Stab mit einer Endkappe versehen und bis zum Anschlag in die Tasche schieben. Am unteren Ende eine Pfeilnocke aufsetzen und das Segel möglichst stramm mit Gummischnur über die Nocke abspannen (siehe Abb. 15). Den zweiten Stab auf die gleiche Weise in die gegenüberliegende Dacrontasche einsetzen.

Der Kielstab wird von unten durch den Dacrontunnel am unteren Segelende geführt. An der Aussparung für das Mittelkreuz das zweite Ende der langen Waageschnüre einschlauffen, von vorn die Aluhülse (Abb. 16) mit dem Schlauch zuführen, den Stab durch die Bohrung schieben, mit einer Endkappe versehen und in die Dacronnase schieben. Die Abspannung erfolgt mit einer Nocke und Gummischnur, das durch die Saumbandschlaufe gezogen wird.

Die Waage wird durch Verschieben am Buchtknoten des durchlaufenden Waageschenkels so eingestellt, das der Abstand zwischen dem Schlauch und dem Waagering ca. 600 mm beträgt. Die Schläuche an den Außenstäben und dem Kielstab werden in der Mitte der Taschen positioniert und mit Gewebeklebeband gegen Verrutschen gesichert. Für starke Beanspruchung sind Stopper aus 5 mm langen Schlauchstücken zu empfehlen, die beim Einstangen aufgeschoben und mit Sekundenkleber fixiert werden.